

## Verbandsmeisterschaft der Klootschießer in Tannenhäusen

# Norden mit fünf Meistern stärkster Kreisverband

**FRIESENSPORT** Tobias Djuren von „Noord“ Norden und Wilko Uphoff von „Uitersthörn“ Neuwesteel glänzen

Die B-Jugendliche Lena Stulke erzielte den Höchstwurf im gesamten weiblichen Bereich. Der Wettkampf der Männer I enttäuschte.

**TANNENHAUSEN/ET/BUP** – Bei den Einzelmeisterschaften des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) im Standkampf in Tannenhäusen hat der Landesverband Ostfriesland seine Vormachtstellung erneut unter Beweis gestellt. Auf dem bestens präparierten Ausstellungsgelände gingen beim Saisonfinale der Klootschießer nur sieben der 17 Einzeltitel an Teilnehmer aus dem Landesverband Oldenburg. Mit fünf Verbandsmeistern und vier Vizemeistern glänzte Norden als stärkster Kreisverband. In der Königsklasse Männer I fiel wenige Monate nach der Europameisterschaft in Italien die Resonanz enttäuschend aus.

Das Ergebnis im direkten Mannschaftsvergleich der besten fünf Aktiven in den jeweiligen Altersklassen war noch deutlicher. Hier dominierten die Gastgeber in gleich 13 der 17 Klassen. Besonders die Jugendabteilung der Ostfriesen durfte stolz sein, denn hier gestand man den Gästen nur in der männlichen Jugend einen Detailsieg zu und das mit 1,90 m Rückstand auch nur denkbar knapp. Der Gesamtsieg des Landesverbandes Ostfriesland mit satten 766,95 m Vorsprung fiel – auch begünstigt durch teilweise nicht gefüllte Mannschaftskontingente der Oldenburger im Erwachsenenbereich – wieder einmal hoch aus.

Im Medaillenspiegel folgten hinter den erfolgreichen Norden die Kreise Esens (2/2/0) und Friesische Wehde (2/1/4). Im Ländervergleich gaben die Ostfriesen mit zehnmal Gold, 15-mal Silber und siebenmal Bronze den Ton an gegenüber den Oldenburgern (7/2/10).

Trotz einiger heftiger Regenschauer, die für kurze Wettkampfunterbrechungen sorgten, gab es viele sehens-



Voller Einsatz. Carsten Ott von „Uitersthörn“ Neuwesteel belegte bei den Junioren mit 66,60 m Platz sechs.

werte Leistungen zu bestaunen. Zügig wurde das Werfen absolviert und auch die Siegerehrungen erfolgten zeitnah. Der Tageshöchstwurf der gesamten weiblichen Klassen gelang der Jugendeuropameisterin Lena Stulke aus der Friesischen Wehde. Die B-Jugendliche überragte mit der ausgezeichneten Weite von 58,05 m. Bestleistungen hagelte es auch an der Spitze der männlichen Jugend B. Hier hatte der Esenser Jelde Eden erstmals mit 71 m die 70-Meter-Marke geknackt. Doch Tobias Djuren von „Noord“ Norden konterte mit einer ebenfalls persönlichen Bestmarke von 72,30 m eindrucksvoll und schnappte Eden die Meisterschaft noch weg. Die beiden Spitzenwerfer hätten auch bei der A-Jugend einen Medaillenplatz belegt.

Auf einem hohen Niveau befand sich auch die Verbandsmeisterschaft der Junioren. Frauen-Europameisterin Anke Redelfs aus Esens siegte mit 56,50 m vor der Feldkampfungendeuropameisterin Luisa Friedrichs aus Aurich mit 55,70

m und Ann-Christin Peters aus Wittmund mit 54,80 m. Einen Norder Doppelsieg landeten Annika Noormann von „Goode Flucht“ Norddeich und Anke Sjuts von „Noord“ in der Hauptklasse Frauen I, die 50,70 m beziehungsweise 50,20 m erzielten.

In der Königsklasse der Männer I starteten nur acht Teilnehmer, davon nur zwei Oldenburger. Der 43-jährige Routinier Detlef Müller aus Stadland, der 1996 im niederländischen Tubbergen Europameister wurde und zuletzt in Italien Bronze errang, überzeugte mit 79,60 m und holte verdient die Verbandsmeisterschaft. Die beiden EM-Teilnehmer Roman Wübbenhorst aus Aurich (74,80 m) und Hellfried Götz aus Friedeburg (72,75 m) schafften den Sprung auf das Treppchen. Als positive Überraschung gefiel Ralf Look als einziger Teilnehmer des Kreisverbandes Norden im Hauptwettbewerb. Der Spitzenboßler von „Bahn free“ Großheide stellte wiederum sein vielseitiges Talent unter Beweis und schrammte mit für einen Eisenkugelspe-



Wetterkapriolen. Starke Regenschauer sorgten für eine kurze Unterbrechung in Tannenhäusen.

FOTOS: SAATHOFF



Verbandsmeister: Tobias Djuren von „Noord“ Norden.



Verbandsmeister: Wilko Uphoff vom KV Neuwesteel.

zialisten ausgezeichneten 71,80 m nur knapp an der Bronzemedaille vorbei.

Die Kohlen aus dem Feuer rissen die Junioren. Hier lieferten sich zwei Oldenburger einen packenden Titelkampf: Der Doppel-Jugendeuropameister Keno Vogts (Friesische Wehde) erzielte bei seinen ersten Verbandsmeisterschaften in der Männerklasse gleich glänzende 79,35 m. Damit aber kam er an die Höchstweite von Hendrik Rüdebusch nicht heran. Der Ammerländer legte die Tageshöchstweite von 81,65 m vor. Der Auricher Dennis Goldenstein gewann mit 72,55 m Bronze.

Bei den jüngsten Mädchen der weiblichen Jugend E gab es einen weiteren Norder Doppelsieg. Femke Wilberts von „Noord“ Norden schaffte hier die Höchstweite von 27,60 m und holte sich damit Gold. Anna Oldewurtel von „Bahn free“ Großheide folgte ihr mit 23,20 Meter als Vizeverbandsmeisterin. Jonas Twickler aus dem Kreis Aurich dominierte mit 28,45 m die männliche E-Klasse.

Eine starke Vorstellung lieferten die Friedeburger Lene Gerjets mit 38,45 m als Gewinnerin und Lena Reemts mit 34,35 m in der weiblichen Jugend D ab. Für einen Paukenschlag sorgte der Neuwesteeler Ausnahmewerfer Wilko Uphoff in der D-Jugend. Mit hervorragenden 48,25 m setzte er mit seiner neuen Bestleistung eines der Glanzlichter in der Jugend. Mit saten 14 Metern folgte die Konkurrenz. Auch in der C-Jugend hätte Wilko Uphoff mit seiner Top-Weite die Verbandsmeisterschaft errungen.

Einen erfolgreichen Auftritt lieferte auch die Butjenterin Neele Bruns in der weiblichen C-Jugend ab. Sie siegte mit 47 m. Ostfrieslandmeisterin Jasmina Doolmann von „Bahn free“ Großheide behauptete sich mit 43,05 m als Vizeverbandsmeisterin. Auch den Einzeltitel der männlichen Jugend C nahmen die Oldenburger mit. Der Ammerländer Erik Klockgether setzte sich mit 47,90 m vor seinem Dauerkonkurrenten Tilo Tjaden durch. Der Berumburer erzielte 44,80 m.

Anna-Maria Dunkhase aus dem Ammerland wurde mit 46 m Titelträgerin der weiblichen Jugend A. Mit Jabbo Gerdes aus Esens, Eike-Henning Peters aus Wittmund und Daniel Heiken aus Aurich nahmen gleich drei ostfriesische A-Jugendliche den FKV-Einzelmedaillensatz komplett in Empfang. Gerdes gewann mit 72,50 m.

In den männlichen Seniorenklassen gaben sich die Spitzenwerfer vergangener Tage ein Stelldichein. Bei den Männern II dominierte Hans-Georg Bohlken aus der Friesischen Wehde mit 82,85 m vor dem Friedeburger Bert Stroje (72,65 m) und seinem Bruder Karl-Georg Bohlken (69,25 m). Knapp war die Entscheidung bei den Männern III. Helmut Janßen aus Aurich rüttelte mit 70,15 m am Thron von Siegfried Wilberts von „Einigkeit“ Hage. Mit 70,55 m holte sich der Ex-Europameister 38 Jahre nach seinem Triumph von Jever eine weitere Goldmedaille. Gerd Tammen aus Friedeburg siegte mit 67,10 m souverän bei den Männern IV.

### KLOOTSCHIEßEN

#### Verbandsmeisterschaften des FKV in Tannenhäusen

**weibliche Jugend E:** 1. Femke Wilberts (NOR) 27,60 m, 2. Anna Oldewurtel (NOR) 23,20, 3. Lilly Franzmeyer (FRW) 21,45; 8. Feemke Mennenga 19,00, 11. Anna Schleuder (beide NOR) 17,65.

**weibliche Jugend D:** 1. Lene Gerjets (FRI) 38,45 m, 2. Lena Reemts (WTM) 34,35, 3. Jule Bödecker (AMM) 32,70.

**weibliche Jugend C:** 1. Neele Bruns (BUT) 47,00 m, 2. Jasmina Doolmann (NOR) 43,05, 3. Imke Müller (AUR)

42,70; 6. Inka Feldmann (NOR) 36,60.

**weibliche Jugend B:** 1. Lena Stulke (FRW) 58,05 m, 2. Julia Allgeier (WTM) 49,75, 3. Nane Stoffers (BUT) 45,85.

**weibliche Jugend A:** 1. Marie-Anna Dunkhase (AMM) 46,00 m, 2. Hannah Janssen (AUR) 43,25, 3. Patricia Timmermann (STA) 39,85.

**Junioren:** 1. Anke Redelfs (ESE) 56,50 m, 2. Luisa Friedrichs (AUR) 55,70, 3. Ann-Christin Peters (WTM) 54,80.

**Frauen:** 1. Annika Noormann (NOR) 50,70 m, 2. Anje Sjuts (NOR) 50,20, 3. Sabine Altona (JEV) 47,80, 4. Bianca Blum (NOR) 47,55, 6. Kathrin Blum (NOR) 43,25.

**männliche Jugend E:** 1. Jonas Twickler (AUR) 28,45 m, 2. Marian Jahnke (ESE) 23,05, 3. Miguel Lossagk (But) 22,30, 4. Simon Bussmann (NOR) 22,05, 10. Helge Gerdes (NOR) 18,30.

**männliche Jugend D:** 1. Wilko Uphoff (NOR) 48,25 m, 2. Torben Behrends (WTM) 34,65, 3. Jelko Hinrichs (FRI) 34,15.

**männliche Jugend C:** 1. Erik Klockgether (STA) 47,90 m, 2. Tilo Tjaden (NOR) 44,80 m, 3. Michel Albers (FRW) 43,50; 8. Hauke Schmidt (NOR) 36,60, 10. Jörn Aakmann (NOR) 36,35.

**männliche Jugend B:** 1. Tobias Djuren (NOR) 72,30 m, 2. Jelde Eden (ESE) 71,00, 3. Torben Lehmann (FRW) 66,30; 11. Tobias Buss (NOR) 48,05, 14. Mirko Meints (NOR) 42,50.

**männliche Jugend A:** 1. Jabbo Gerdes (ESE) 72,50 m, 2. Eike-Henning Peters (WTM) 68,70, 3. Daniel Heiken (AUR) 67,30; 9. Ricardo Esderts (NOR) 47,75, 10. Fabian Seeborg (NOR) 44,80.

**Junioren:** 1. Hendrik Rüdebusch (AMM) 81,65 m, 2. Keno Vogts (FRW) 79,35, 3. Dennis Goldenstein (AUR) 72,55; 6. Carsten Ott (NOR) 66,60.

**Männer I:** 1. Detlef Müller (STA) 79,60 m, 2. Roman Wübbenhorst (AUR) 74,80, 3. Hellfried Götz (FRI) 72,75, 4. Ralf Look (NOR) 71,80.

**Männer II:** 1. Hans-Georg Bohlken (FRW) 82,85 m, 2. Bert Stroje (FRI) 72,65, 3. Karl-Georg Bohlken (FRW) 69,25; 9. Peter Djuren (NOR) 57,50.

**Männer III:** 1. Siegfried Wilberts (NOR) 70,55 m, 2. Helmut Janßen (AUR) 70,15, 3. Horst Freese (BUT) 55,35.

**Männer IV:** 1. Gerd Tammen (FRI) 67,10 m, 2. Klaus Schweers (STA) 63,50, 3. Helmut Siefken (WTM) 59,30.



Ehrentvolle Aufgabe. Bei der Siegerehrung wurde der FKV-Vorsitzende Jan-Dirk Vogts unter anderem von Reiner Berends unterstützt. Edeltraut Wiets-Frerichs nahm eine Zwangspause.



Glückliche Medaillengewinnerinnen. Bei der weiblichen Jugend C standen (v. l.) Jasmina Doolmann (Kreis Norden), Neele Bruns (Butjadingen) und Imke Müller (Aurich) auf dem Treppchen.



Auf Platz acht. Hauke Schmidt trat in der C-Jugend an.



Gut vertreten. In der männlichen Jugend B – in Aktion der Ostteiler Tobias Buss – stellte der Kreis Norden vier Werfer.